

Drachenkamm

Der Drachenkamm ist ein rund 60.000 Quadratkilometer großes Gebirge im zentralen Osten Kordaths. Dichte Wälder prägen weite Teile der Region, während das Zentrum von schroffen Felsen und schwer zugänglichen Höhenzügen beherrscht wird. Bekannte Siedlungen gibt es nur in den Vorbergen, deren Bewohner immer wieder unter Überfällen der Gor'Tharak leiden. Neben den abgeschieden lebenden Nirak'Shai wird das Innere des Gebirges vor allem von zahlreichen Monstern beherrscht.

- [Gor'Tharak](#)
- [Nirak'Shai](#)

Gor'Tharak

Die Gor'Tharak sind kriegerische Waldorks, die vor allem in den südlichen Ausläufern des Drachenkamms leben. Ihre Sippen und Stämme werden von den stärksten Kriegerern und von Schamanen bestimmten Häuptlingen geführt. Jagd, Plünderungen und Zweikämpfe prägen ihre Kultur, wobei sie häufig Äxte, Speere und tierische Jagdbegleiter einsetzen. Besonders die Nirak'Shai gelten ihnen als verhasste und ehrenlose Feinde.

Nirak'Shai

Die Nirak'Shai sind abgeschieden lebende Dunkelelfen, deren verborgene Baumdörfer tief in den Wäldern des Drachenkamms liegen. Ihre Clans werden von Seherinnen geführt, während im Krieg eine Kriegsherrin bestimmt wird. Heimlichkeit, Flüstergesänge, Jagd und der respektvolle Umgang mit dem Wald prägen ihre Lebensweise. Im Kampf verlassen sie sich vor allem auf Bögen, Speere und ihre lautlose Beweglichkeit.